Kaa/Kaa/054/2025

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Kaaks am 10.12.2025.

Ort:	"Brüdigams Wildwechsel" in Kaaks
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Klaus-Wilhelm Rohwedder

Gemeindevertreter/in
Frau Jennifer Brockmann
Herr Carsten Butenschön
Herr Heiko Fischer
Herr Arnold Grüning
Frau Ute Holler
Herr Christian Koopmann
Frau Bente Ralfs

Protokollführer/-in
Herr Sönke Sießenbüttel

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter/in
Frau Anne Scheil - fehlte entschuldigt -

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 01.12.2025 zu Mittwoch, den 10.12.2025, zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2 Einwohnerfragestunde Teil 1 (maximal 30 Min.)
3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 11.09.2025
4 Bericht des Bürgermeisters

5 Erlass einer Hundesteuersatzung
Vorlage: Kaa/AfF/1855/2025
6 Neufassung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Kaaks
Vorlage: Kaa/HA/0807/2025
7 Satzung der Gemeinde Kaaks über die Entschädigung in Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
Vorlage: Kaa/HA/0853/2025
8 Beitritt zur Vereinbarung mit dem Ev.-Luth. Kita-Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH zur Finanzierung der Kindertagesstätte in Hohenaspe ab 2025
Vorlage: Kaa/HA/0866/2025
9 Erneuerung der Sirenenanlagen
Vorlage: Kaa/Ord/1026/2025

Nicht öffentlicher Teil

10 Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch zu Bauvoranfragen
Vorlage: Kaa/BA/0811/2025

Öffentlicher Teil

11 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan
Vorlage: Kaa/AfF/1795/2025
12 Einwohnerfragestunde Teil 2 (maximal 30 Min.)
13 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Rohwedder begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.
Herr Rohwedder verpflichtet den neuen Gemeindevertreter, Herrn Arnold Grüning, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter der Gemeinde Kaaks ein.
Herr Rohwedder beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 2: Einwohnerfragestunde Teil 1 (maximal 30 Min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 11.09.2025

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 11.09.2025 werden nicht erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Bezüglich des Berichts des Bürgermeisters wird auf die Anlage zu diesem Protokoll verwiesen.

TOP 5: Erlass einer Hundesteuersatzung
Vorlage: Kaa/AfF/1855/2025

Die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Kaaks vom 22.11.2005 ist zum 01.01.2006 in Kraft getreten.
Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) verliert die Satzung 20 Jahre nach Inkrafttreten ihre Gültigkeit. Somit ist die Hundesteuersatzung der Gemeinde Kaaks mit Ablauf des 31.12.2025 ungültig.
Die nun im Entwurf vorliegende Satzung entspricht inhaltlich der noch gültigen Hundesteuersatzung.

Da es der Gemeinde in den kommenden Jahren voraussichtlich nicht gelingt, den Gemeindehaushalt auszugleichen, ist sie gehalten, sich mit Konsolidierungsmaßnahmen zu beschäftigen. Als eine Maßnahme sollte eine Erhöhung der Hundesteuer in Betracht gezogen werden. Das Innenministerium empfiehlt in seinem Haushaltskonsolidierungserlass 2025, die Hundesteuer auf mindestens 120 Euro festzusetzen.

Bürgermeister Rohwedder hält eine Erhöhung des Steuersatzes von 70 Euro auf 120 Euro für den 1. Hund für unverhältnismäßig. Er schlägt vor, den Steuersatz jeweils um 20 Euro jährlich zu erhöhen. Gemeindevertreterin Ute Holler hält eine Erhöhung um 10 Euro für angemessen. Bürgermeister Rohwedder lässt über den weitergehenden Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür 2 dagegen

Der Steuersatz für den 1. Hund beträgt somit ab dem 01.01.2026 90 Euro für den 1. Hund, 100 Euro für den 2. Hund und 110 Euro für jeden weiteren Hund.

Für gefährliche Hunde soll jeweils der 8-fache Satz gelten.
Für die Entsorgung von Hundekot sollen (erneut) zwei Papierkörbe fest installiert werden.

TOP 6: Neufassung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Kaaks
Vorlage: Kaa/HA/0807/2025

Bürgermeister Rohwedder erläutert die Gründe für die Überarbeitung bzw. Neufassung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung in der Entwurfsfassung.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 7: Satzung der Gemeinde Kaaks über die Entschädigung in Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
Vorlage: Kaa/HA/0853/2025

Bürgermeister Rohwedder erläutert die Gründe für die Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde. Er verweist insoweit auf die Synopse.

Er weist darauf hin, dass die dienstliche Benutzung eines privaten Fahrzeuges nicht mehr wie bisher pauschal entschädigt werden könne. Zukünftig sei es erforderlich, dass der Bürgermeister über jede dienstlich veranlasste Fahrt Buch führe und die Erstattung seiner Aufwendungen jeweils schriftlich in der Amtsverwaltung beantragen müsse. Übereinstimmend stellen die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter fest, dass diese Änderung die Bemühungen, Bürokratie abzubauen, konterkariere.

Der Aufwand, der dem Bürgermeister für die Benutzung eines Wohnraumes für dienstliche Zwecke und für die dienstliche Benutzung eines privaten Fernsprechers entsteht, soll weiterhin pauschal abgegolten werden, und zwar mit 60 Euro monatlich.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Satzung über die Entschädigung in Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) wird in der Entwurfsfassung mit folgender Änderung in § 1 Abs. 1 der Satzung erlassen: Die Kosten für die dienstliche Wohnraum- und Telefonnutzung werden dem Bürgermeister mit monatlich 60 Euro pauschal erstattet erlassen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 8: Beitritt zur Vereinbarung mit dem Ev.-Luth. Kita-Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH zur Finanzierung der Kindertagesstätte in Hohenaspe ab 2025
Vorlage: Kaa/HA/0866/2025

Bürgermeister Rohwedder erläutert den Sachverhalt. Die Gemeindevertretung habe am 09.12.2024 beschlossen, der zwischen der Standortgemeinde Hohenaspe und dem ev.-luth. Kita-Werk Rantzau-Münsterdorf gemeinnützige gGmbH abgeschlossene Vereinbarung ab 2025 durch Erklärung beizutreten.

Nach Abschluss der Verhandlungen mit dem Kita-Werk wird die Finanzierungsvereinbarung nun noch einmal der Gemeindevertretung zur Kenntnis vorgelegt.

TOP 9: Erneuerung der Sirenenanlagen
Vorlage: Kaa/Ord/1026/2025

Bürgermeister Rohwedder erläutert anhand der Beschlussvorlage den Sachverhalt. Die Bevölkerungswarnung gewinnt nach der Flutkatastrophe im Ahrtal und steigende Bedrohungsszenarien durch internationale Konflikte weiterhin an Bedeutung.

Realisiert werden Warnungen in Deutschland durch einen Warnmix – und damit über möglichst viele Wege.

Im Zuge der Modernisierung des Bevölkerungswarnsystems unterstützt das Land Schleswig-Holstein die Kommunen beim Ausbau und der Erneuerung des Sirenennetzes. Zweck der Förderung ist es, die Warnung der Bevölkerung zu stärken. Sirenen sind hierfür nach wie vor ein etabliertes Warnmittel. Die warnenden Anlagen sind jedoch technisch veraltet und nicht notstromversorgt. Dennoch werden sie vielerorts auch für die Alarmierung der Feuerwehr genutzt.

Auf Basis der Förderrichtlinie fördert das Land Schleswig-Holstein die Sireneninfrastruktur und die Einbindung in das modulare Warnsystem bis zu 90 %. Die Förderung ist für Sirenen in Dach-/Gebäudemontage auf 10.800 Euro und für Sirenen als freistehende Masterrichtung auf 17.350 Euro begrenzt.
Aufgrund der sehr günstigen Förderbedingungen sollte die Sirenenanlage in der Hauptstraße 1 a erneuert werden.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, die Sirenenanlage der Gemeinde zu erneuern. Hierfür sind Fördermittel beim Land zu beantragen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2026 bereitgestellt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die notwendigen Aufträge im Zusammenhang mit der Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme zu erteilen, auch wenn die in der Hauptsatzung genannte Höchstgrenze überschritten wird.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

Gemeindevertreter Heiko Fischer verlässt wegen eines Ausschlusstatbestandes gemäß § 22 GO den Versammlungsraum und nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung des folgenden Tagesordnungspunktes teil.

Nicht öffentlicher Teil

TOP 10: Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch zu Bauvoranfragen
Vorlage: Kaa/BA/0811/2025

In der Amtsverwaltung sind drei Bauvoranfragen für die Errichtung von Batterie-Energiespeicheranlagen (BESS) auf dem Gemeindegebiet Kaaks, gelegen in der Nähe zum geplanten Umspannwerk „Stegau“ in der Gemeinde Mehlbek, eingegangen.

Nach § 68 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 1 der Landesbauordnung (LBO) soll die Gemeinde mit Kenntnisnahme der Bauanfrage möglichst zeitnah eine Stellungnahme abgeben. Zeitgleich wurde das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefordert.
Die Stellungnahme der Gemeinde Kaaks wurde vom Bauausschussvorsitzenden Carsten Butenschön entwickelt. Der Inhalt stößt auf allgemeine Zustimmung der übrigen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Die Gemeinde Kaaks

bekräftigt darin ihre grundsätzlich positive Haltung gegenüber der Energiewende und dem Ausbau erneuerbarer Energien.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu den vorliegenden Bauvoranfragen zur Errichtung von Batterie-Energiespeicheranlagen zu erteilen. Die als Anlage 4 zur Beschlussvorlage Kaa/BA/08111/2025 beigefügte Stellungnahme ist der Baugenehmigungsbehörde zu übermitteln.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

Bürgermeister Rohwedder stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die unter dem Tagesordnungspunkt 10 getroffene Entscheidung bekannt.

Öffentlicher Teil

TOP 11: Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan
Vorlage: Kaa/AfF/1795/2025

Gemäß § 77 Abs. 1 GO hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Gemäß § 83 GO hat die Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine 5-jährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen.

Auf der Grundlage des Haushaltserlasses des Landes Schleswig-Holstein für das Haushaltsjahr 2026 hat die Verwaltung den Entwurf für den Haushaltsplan 2026 für die Gemeinde Kaaks entwickelt.

Der Ergebnisplan schließt voraussichtlich mit einem Fehlbetrag in Höhe von rd. 227.000 Euro ab. Durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage kann allerdings ein „fiktiver Haushaltsausgleich“ erzielt werden.

Herr Butenschön schlägt vor, im Haushaltsjahr 2026 noch keine Haushaltsmittel für die kommunale Wärmeplanung zu veranschlagen. Dieser Vorschlag stößt auf allgemeine Zustimmung.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan in der Entwurfsfassung zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 12: Einwohnerfragestunde Teil 2 (maximal 30 Min.)

In der Einwohnerfragestunde bedankt sich ein Einwohner für die zum Wohle der Kaakser Bürgerinnen und Bürger geleistete Arbeit der Gemeindevertretung.

TOP 13: Mitteilungen und Anfragen

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden folgende Angelegenheiten erörtert:

13.1
Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Erstellung einer Dorfchronik förderfähig ist. Bürgermeister Rohwedder teilt mit, dass die neue Dorfchronik im kommenden Jahr gedruckt werden könne. Eine Einwohnerin schlägt eine Spiralbindung vor. Es würde sich dabei um eine preiswerte und robuste Bindungsmethode handeln.

13.2
Das Jahresabschlussessen findet am 16.01.2026, Beginn 19:00 Uhr, im „Brüdigams Wildwechsel“ statt.

Bürgermeister Rohwedder wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026.

……	……
Klaus-Wilhelm Rohwedder	Sönke Sießenbüttel
Bürgermeister	Protokollführer